



Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	353
Bekanntmachung der Sitzungen der städtischen Gremien.....	353
Sitzung des Behindertenbeirats.....	353
Sitzung des Ortsbeirates Südstadt.....	353
Bekanntmachungen	354
Wahlbekanntmachung	354
Satzung zur Aufhebung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Inanspruchnahme von Leistungen der notärztlichen Versorgung im Rettungsdienstbereich Kassel – Stadtgebiet Kassel – (Gebührensatzung notärztliche Versorgung – NÄVGebS –) vom 10. Dezember 2001 vom 16. Mai 2022	354
Mahnung	355
Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung	355
Bauingenieurinnen bzw. Bauingenieure (w/m/d).....	355
Sozialarbeiterin bzw. Sozialarbeiter (w/m/d)	356
Leiterin / Leiter (w/m/d) Haushalts- und Finanzwesen, EDV	358
Leiterin bzw. Leiter (w/m/d)	359
Sozialarbeiterin/Sozialpädagogin	360
Öffentliche Ausschreibungen	361
Impressum.....	362

Bekanntmachung der Sitzungen der städtischen Gremien

Sitzung des Behindertenbeirats

Am 15. Juni 22 um 17.30 bis 19.00 Uhr tagt der Behindertenbeirat der Stadt Kassel im Rathaus, Bürgersaal.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Taktile Beschilderung für das Wegeleitsystem im Rathaus
3. documenta fifteen
4. Berichte aus den Ausschüssen und sonstigen Gremien
5. Mitteilungen / Verschiedenes

gez. Helmut Ernst
Vorsitzender des Behindertenbeirats

Bitte melden Sie Ihre Teilnahme an dieser Sitzung in der Geschäftsstelle des Seniorenbeirats unter der Telefonnummer 0561 787 7057 oder per E-Mail an sefika.harmanci@kassel.de an.

Hinweis:

Während der Sitzung sind die allgemeinen Hygieneregeln einzuhalten, und das Tragen einer medizinischen Maske (OP-Masken oder Schutzmaske der Standards FFP2) wird empfohlen.

Sitzung des Ortsbeirates Südstadt

Am Dienstag, 14. Juni 2022, 19:00 Uhr, findet in der Markuskirche, Richard-Wagner-Straße 6, 34121 Kassel, die 14. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Südstadt statt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:

1. Sirenenwarnsystem in der Kasseler Südstadt
2. Rad- und Fußwegssituation an der Hessenkampfbahn
3. Mitteilungen

gez. Selina Holtermann
Ortsvorsteherin

Hinweis:

Während der Sitzung sind die allgemeinen Hygieneregeln einzuhalten, und das Tragen einer medizinischen Maske (OP-Maske oder Schutzmaske der Standards FFP2) wird empfohlen. Es wird nur eine begrenzte Zahl von Gästen zugelassen.

Bekanntmachungen

Wahlbekanntmachung

Veränderung im Ortsbeirat 5 Bad Wilhelmshöhe der Stadt Kassel

Frau Luisa Sümmermann vom Wahlvorschlag DIE LINKE (DIE LINKE) hat auf ihren Sitz im Ortsbeirat 5 Bad Wilhelmshöhe verzichtet. Sie scheidet mit Ablauf des 2. Juni 2022 aus dem Gremium aus.

Das nächste, noch nicht berufene Mitglied des gleichen Wahlvorschlags ist Frau Gisela Honens. Sie rückt mit Wirkung vom 3. Juni 2022 in den Ortsbeirat 5 Bad Wilhelmshöhe nach.

Gegen diese Feststellung kann jede wahlberechtigte Person binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung Einspruch erheben. Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei dem Wahlleiter, Stadt Kassel, Bürgeramt, – Wahlbehörde –, Rathaus, Obere Königsstraße 8, 34117 Kassel, Zimmer A0.016 zu den allgemeinen Dienstzeiten einzureichen und innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen; nach Ablauf der Einspruchsfrist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Rechtsgrundlagen:

§§ 25, 33, 34 Hessisches Kommunalwahlgesetz (KWG)
§ 58 Abs. 2 Hessische Kommunalwahlordnung (KWO)

Stadt Kassel - Der Wahlleiter für die Kommunalwahl

im Auftrag

gez. Stefan Knabe

Satzung zur Aufhebung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Inanspruchnahme von Leistungen der notärztlichen Versorgung im Rettungsdienstbereich Kassel – Stadtgebiet Kassel – (Gebührensatzung notärztliche Versorgung – NÄVGebS –) vom 10. Dezember 2001 vom 16. Mai 2022

Aufgrund der §§ 5, 50, 51 Nr. 6 der Hessischen Gemeindeordnung in der Fassung vom 1. April 1993 (GVBl. 1992 I S. 534), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 11. Dezember 2020 (GVBl. S. 915), § 8 Abs. 1 Satz 2 des Hessischen Rettungsdienstgesetzes vom 24. November 1998 (GVBl. I S. 499), zuletzt geändert durch Gesetz vom 12. September 2018 (GVBl. S. 580) und der §§ 1, 2 und 10 des Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) vom 24. März 2013 (GVBl. I S. 134), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 28. Mai 2018 (GVBl. S. 247), hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kassel in ihrer Sitzung am 16. Mai 2022 folgende Satzung zur Aufhebung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Inanspruchnahme von Leistungen der notärztlichen Versorgung im Rettungsdienstbereich Kassel – Stadtgebiet Kassel – (Gebührensatzung notärztliche Versorgung – NÄVGebS –) vom 10. Dezember 2001 beschlossen:

Artikel 1

Die Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Inanspruchnahme von Leistungen der notärztlichen Versorgung im Rettungsdienstbereich Kassel - Stadtgebiet Kassel - (Gebührensatzung notärztliche Versorgung - NÄVGebS -) vom 10. Dezember 2001 wird aufgehoben.

Artikel 2

Diese Satzung tritt mit dem Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Kassel, 02.06.2022

Stadt Kassel - Der Magistrat

gez. Christian Geselle

Christian Geselle
Oberbürgermeister

Mahnung

An die Zahlung der nach den Heranziehungs- oder Stundungsbescheiden fällig werdenden/gewesenen nachstehenden Forderungen der Stadt Kassel wird erinnert: Grundstücksabgaben (Abwasser- und Wassergebühren), Erschließungsbeiträge, Kanalanschlussgebühren, Pacht- und Erbbauzinsen, Hypotheken- und Darlehensverpflichtungen, Straßenbeiträge, Schulgelder, Benutzungsgebühren und Kindertagesstättenbeiträge, Sozialhilfekostensätze, Unterhaltsbeiträge und Benutzungsentgelte Obdachlosenfürsorge. Die Zahlungen und Überweisungen werden - unter Angabe der Debitorenummer/des Kassenzeichens - auf eines unserer Bankkonten oder unser Postbankkonto erbeten. Gehen die angemahnten Abgaben nicht innerhalb von sieben Tagen nach Fälligkeit ein, so werden sie im Verwaltungszwangsverfahren kostenpflichtig eingezogen. Für Rückstände wird für jeden angefangenen Monat der

Säumnis 1 % Säumniszuschlag vom Restbetrag berechnet. Außerdem bitten wir um Ausgleich der nicht genannten, aber auch fällig gewesenen Forderungen der Stadtverwaltung, für die Mahngebühren erhoben werden müssen, wenn nicht pünktlich gezahlt wird. Es besteht jedoch auch die Möglichkeit am Lastschriftverfahren teilzunehmen. Entsprechende Vordrucke sind bei der Stadtverwaltung erhältlich bzw. stehen auf der Homepage www.kassel.de/service bereit. Diese Abbuchungsermächtigung kann auf dem Postweg versandt oder auch persönlich bei der Stadtverwaltung abgegeben werden.

Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Bauingenieurinnen bzw. Bauingenieure (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Straßenverkehrs- und Tiefbauamt – Abteilung Straßen- und Brückenbau – Bauingenieurinnen bzw. Bauingenieure (w/m/d) als Bauleiterinnen bzw. Bauleiter für das Sachgebiet Straßenneubau.

Die Stellen sind sowohl unbefristet als auch befristet bis 31. Dezember 2025 zu besetzen.

Ihre Aufgaben

- Leiten von Bauprojekten des Straßenbaulastträgers (Leistungsphasen 6 – 9 HOAI)
- Vergabe, Betreuen und Abrechnen von Ingenieurverträgen

- Projektsteuerungs- und nicht-delegierbare Bauherrenaufgaben
- Vertreten der Bauprojekte in EigentümerInnenversammlungen und städtischen Gremien
- Mitwirken an Schlussverwendungsnachweisen
- Budgetkontrolle

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Diplom oder Bachelor) der Fachrichtung Bauingenieurwesen
 - vorzugsweise mit Vertiefung im Straßenbau – oder eine vergleichbare Qualifikation
- Berufserfahrung und fundierte Kenntnisse im Straßenbau
- gute Kenntnisse im Planungs- und Vergaberecht sowie der Bautechnik
- Erfahrung in der Vergabe und Überwachung von Ingenieurverträgen
- Kenntnisse im Straßen- und Straßenverkehrsrecht
- Grundkenntnisse im Haushalts- und Verwaltungsrecht sind wünschenswert
- Kenntnisse im Anwenden der Ausschreibungssoftware California.pro sind vorteilhaft
- Bereitschaft zum Außendienst und zum Dienst außerhalb der Regelarbeitszeit
- Fahrerlaubnis der Klasse B

Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 12 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bei Fragen können Sie sich an Herrn Sternberger, Straßenverkehrs- und Tiefbauamt, Tel. 0561 787 6220, oder an Herrn Krollpfeiffer, Personal- und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2171, wenden.

Bewerbungsschluss ist der 15. Juni 2022

Sozialarbeiterin bzw. Sozialarbeiter (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Jugendamt, Abteilung Erziehungshilfen Auguste Förster, eine Sozialpädagogin/Sozialarbeiterin bzw. einen Sozialpädagogen/Sozialarbeiter (w/m/d) für die Hilfeform Erziehungsbeistand – Schulvermeidung – mit einer durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von bis zu 24,5 Stunden. Eine Erhöhung der Arbeitszeit ist befristet möglich.

Die Hilfeform Schulvermeidung richtet sich schwerpunktmäßig an Schüler und Schülerinnen, die den Unterricht aktiv oder passiv verweigern. Ziel ist die schulische und soziale Reintegration und das Begleiten zum Schulabschluss.

Ihre Aufgaben

- Vielschichtige Beziehungsarbeit mit und individuelle Förderung von jungen Menschen hinsichtlich der schulischen, beruflichen und persönlichen Entwicklung
- Enge Zusammenarbeit mit den beiden Kooperationschulen
- Begleiten und Betreuen von Familiensystemen, insbesondere mit Blick auf schulische Angelegenheiten
- Unterstützen beim Bewältigen von Alltagsproblemen, Konflikten und Krisen in schulischen und familiären Angelegenheiten
- Entwickeln eines Unterstützungsplans mit allen Beteiligten (Jugendliche bzw. Jugendlicher, Familie, Schule etc.)
- Vernetzen mit anderen Hilfeformen und Kooperieren mit den Allgemeinen Sozialen Diensten des Jugendamtes sowie weiteren Akteurinnen und Akteuren (Träger, Behörden und Ämtern etc.)
- Konfliktmanagement und Krisenintervention
- Intensive Netzwerkarbeit im Einzelfall und im sozialen Raum

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium im Bereich Sozialwesen/Sozialpädagogik/Soziale Arbeit (Diplom oder Bachelor) mit entsprechender staatlicher Anerkennung oder gleichwertiger Studienabschluss mit Erfahrung in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
- Berufserfahrung im Bereich der Erziehungshilfe

- umfangreiche Kenntnisse in der Jugendhilfe im Bereich des Sozialgesetzbuchs, Achten Buch (SGB VIII), sowie des SGB II, SGB XII, des Familienrechts und erweiterte Kenntnisse der angrenzenden Rechtsgebiete sowie der Schulverlaufsplanung
- Kenntnisse unterschiedlicher Familiensysteme sowie Einschätzung der jeweiligen Dynamik aus den Sozialisierungsprozessen
- Kenntnisse in Entwicklungspsychologie sowie Erkennen von spezifischen kindlichen Störungen
- Kenntnisse über schulische und berufsvorbereitende Fördermöglichkeiten
- Fähigkeit, junge Menschen in verschiedenen Lebensbereichen zu motivieren und zu unterstützen
- Bereitschaft und Fähigkeit zum sozialräumlichen Denken und Handeln

Unser Angebot

Die Tätigkeit ist mit S 11b TVöD bewertet.

Es ist Flexibilität in der Gestaltung der Arbeitszeit erforderlich.

Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Sie können sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich online auf www.kassel.de/stellenangebote bewerben. Hierüber gelangen Sie ebenfalls zu dem dort bereitgestellten Bewerbungsformular.

Informationen zum Datenschutz zum Zwecke Ihrer Bewerbung erhalten Sie auch unter www.kassel.de.

Bei Fragen können Sie sich gerne an Herrn Pfingsten, Jugendamt, Telefon 0561 787-5437, oder Frau Scholz, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787-2517, wenden.

Bewerbungsschluss: 15. Juni 2022

Leiterin / Leiter (w/m/d) Haushalts- und Finanzwesen, EDV

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Die Aufgaben des Umwelt- und Gartenamtes sind vielseitig. Sie reichen von der Bewirtschaftung der ca. 900 Hektar städtischer Grünflächen über das Sicherstellen der Einhaltung der Umweltschutzvorschriften bis hin zu einer zukunftsorientierten Umweltplanung verbunden mit Klimaschutzmaßnahmen.

Wir suchen für das Umwelt- und Gartenamt – Verwaltungsabteilung – eine Leiterin / einen Leiter (w/m/d) für das Sachgebiet Haushalts- und Finanzwesen, EDV.

Ihre Aufgaben

- Leiten des Sachgebiets
- Bewirtschaften des Haushalts- und Finanzwesens einschließlich Controlling
- Beauftragte / Beauftragter für IT-Angelegenheiten des Amtes in Zusammenarbeit mit der Abteilung Informationstechnologie des Personal- und Organisationsamtes

- Organisieren von Beschaffungen des Büromaterials und technischer Ausstattung im Rahmen von Vergaben und Rahmenverträgen
- Wahrnehmen von Rechts- und Schadensersatzangelegenheiten in finanzieller Hinsicht
- Bearbeiten finanzrelevanter Ortsbeiratsangelegenheiten
- stellvertretende Abteilungsleitung

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Diplom oder Bachelor) der Fachrichtung „allgemeine Verwaltung“ oder „Finanzverwaltung“, abgeschlossene Weiterbildung zur Verwaltungsfachwirtin oder zum Verwaltungsfachwirt, ein wirtschaftswissenschaftliches Studium oder eine vergleichbare Qualifikation
- Fundierte Fachkenntnisse im Bereich Haushalts- und Finanzwesen, mehrjährige Berufserfahrung in diesem Bereich ist wünschenswert
- Fachkenntnisse in der Anwendung von Softwareprogrammen zur Buchhaltung, im Finanz- und Rechnungswesen sind erwünscht, die Bereitschaft, sich diese anzueignen und zu vertiefen, wird vorausgesetzt
- Fundierte Kenntnisse im Bereich Haushalts-, Vergabe- und Verwaltungsrecht
- Kenntnisse im Bereich IT und Fähigkeiten in der Arbeit mit Datenbanken sind erwünscht

Unser Angebot

Die Tätigkeit ist nach Besoldungsgruppe A 11 Hessisches Besoldungsgesetz (HBesG) bewertet. Bewerbungen von Beschäftigten sind grundsätzlich möglich.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an.

Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Sie können sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich online auf www.kassel.de/stellenangebote bewerben. Hierüber gelangen Sie ebenfalls zu dem dort bereitgestellten Bewerbungsformular.

Informationen zum Datenschutz zum Zwecke Ihrer Bewerbung erhalten Sie auch unter www.kassel.de

Bei Fragen können Sie sich an Frau Wischler, Umwelt- und Gartenamt, Tel. 0561 787 7014, oder an Herrn Werner, Personal- und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2162, wenden.

Bewerbungsschluss: 28. Juni 2022

Leiterin bzw. Leiter (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Jugendamt – Beistandschaften, Unterhaltsvorschuss – eine Leiterin bzw. einen Leiter (w/m/d) für das Sachgebiet Beistandschaften

Ihre Aufgaben

- Führen und Leiten sowie Qualifizieren der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Sachgebietes
- Führen von Beistandschaften
- Festsetzen von Unterhaltsverpflichtungen und Einziehen des Unterhalts einschließlich Zwangsvollstreckungsmaßnahmen und Strafanträge
- Führen von Vaterschaftsfeststellungsverfahren, Unterhaltsverfahren, Drittschuldnerklagen und anderen juristischen Verfahren vor den entsprechenden Gerichten
- Beraten und Unterstützen im Rahmen des § 18 Sozialgesetzbuch, Achtes Buch (SGB VIII)
- Beurkunden im Rahmen des § 59 SGB VIII, wie z. B. Vaterschaftsanerkennungen, Unterhaltsverpflichtungen und Sorgeerklärungen
- Einzelaufgaben nach besonderer Weisung

Ihr Profil

- abgeschlossene/s
 - Studium (Bachelor oder Diplom) der Allgemeinen Verwaltung oder
 - Weiterbildung zur Verwaltungsfachwirtin bzw. zum Verwaltungsfachwirt oder
 - vergleichbare Qualifikation
- Kenntnisse im Bereich des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB), des SGB VIII, der Zivilprozessordnung (ZPO) und des Gesetzes über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit (FamFG)
- Fähigkeit, eine Gruppe von Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeitern selbstständig zu führen
- Fähigkeit zum Umgang auch mit schwieriger Klientel
- effiziente, strukturierte und zielgerichtete Arbeitsorganisation

Unser Angebot

Die Tätigkeit ist mit Besoldungsgruppe A 11 des Hessischen Besoldungsgesetzes (HBesG) bzw. mit Entgeltgruppe 10 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) bewertet.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Sie können sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich online auf www.kassel.de/stellenangebote bewerben. Hierüber gelangen Sie ebenfalls zu dem dort bereitgestellten Bewerbungsformular.

Informationen zum Datenschutz zum Zwecke Ihrer Bewerbung erhalten Sie auch unter www.kassel.de

Bei Fragen können Sie sich an Frau Hoffmann, Jugendamt, Tel. 0561 787-5011, oder Frau Gumbel, Personal- und Organisationsamt, Tel. 0561 787-2562, wenden.

Bewerbungsschluss: 19. Juni 2022

Sozialarbeiterin/Sozialpädagogin

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Sachgebiet Stationäre Angebote der Jugendhilfe der Abteilung Erziehungshilfen Auguste Förster des Jugendamtes eine Sozialarbeiterin/Sozialpädagogin mit einer durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von 30 Stunden.

Der Einsatz erfolgt nach Bedarf vorrangig im Betreuten Mädchen-/Jugendwohnen, aber auch in anderen Bereichen der Abteilung wie z. B. den Tagesgruppen und der Wohngruppe (Springerstelle). Die Erziehungshilfen Auguste Förster sind eine kostenrechnende Abteilung des Jugendamtes. Sie bieten in den drei Sachgebieten stationäre, teilstationäre und ambulante erzieherische Hilfen an.

Ihre Aufgaben

- berufliche und persönliche Verselbstständigung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen fördern und unterstützen
- Planen der Hilfen nach § 36 Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) in Kooperation mit den Allgemeinen Sozialen Diensten des Jugendamtes mit Beteiligten der Jugendlichen und jungen Erwachsenen
- Teamarbeit
- Konfliktmanagement und Krisenintervention
- Vernetzen mit anderen Formen der Hilfe
- Kooperation mit anderen Trägern, Behörden und Ämtern, insbesondere dem Jobcenter

Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Diplom oder Bachelor of Arts) aus dem Bereich Sozialwesen/Sozialpädagogik/Soziale Arbeit mit staatlicher Anerkennung
- Berufserfahrung in der Erziehungshilfe
- detaillierte Kenntnisse in der Jugendhilfe im Bereich des Sozialgesetzbuches, Aches Buch (SGB VIII) und im Familienrecht sowie erweiterte Kenntnisse in angrenzenden Rechtsgebieten (z. B. SGB II, BGB) und im personenbezogenen Datenschutz
- Kenntnisse und Erfahrung im Umgang mit Lebenssystemen und Sozialisationsbedingungen junger Menschen sowie dem daraus resultierenden professionellen Handeln
- Kenntnisse und Erfahrung im Umgang mit Familiensystemen und gruppendynamischen Prozessen
- Kenntnisse der Fördermöglichkeiten für arbeitssuchende/arbeitslose benachteiligte junge Menschen
- Fähigkeit, junge Menschen in verschiedenen Lebensbereichen zu motivieren und zu unterstützen
- Beratungsmethodik und -kompetenz
- Bereitschaft und Fähigkeit zum sozialräumlichen Denken
- Bereitschaft zum Dienst zu ungünstigen Zeiten, zur Übernahme von Rufbereitschaften und Bereitschaftsdiensten (nachts, an Wochenenden und Feiertagen)
- Führerschein Klasse B und Bereitschaft, den eigenen vorhandenen PKW für dienstliche Zwecke einzusetzen

Unser Angebot

Die Tätigkeit ist mit Entgeltgruppe S 11 b des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) bewertet.

Es ist Flexibilität in der Gestaltung der Arbeitszeit erforderlich.

Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bei Fragen können Sie sich gerne an Herrn Pfungsten, Jugendamt, Telefon 0561 787-5437, oder Frau Scholz, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787-2517, wenden.

Bewerbungsschluss ist der 22. Juni 2022

Öffentliche Ausschreibungen

Die Stadt Kassel vergibt als öffentlicher Auftraggeber Jahr für Jahr Aufträge für Bauleistungen, Liefer- und Dienstleistungen in Millionenhöhe. Während private Unternehmen ihre Aufträge grundsätzlich frei vergeben können, vergibt die Stadt Kassel als öffentliche Auftraggeberin ihre Aufträge im Rahmen der vergaberechtlichen Bestimmungen in transparenten Verfahren an geeignete Bieter. Dazu nutzt sie eine elektronische Vergabeplattform, von der jedes Unternehmen mit allgemein verfügbaren elektronischen Mitteln die Vergabeunterlagen kostenfrei herunterladen kann.

Öffentliche Ausschreibungen sind – wie der Name schon sagt – öffentlich bekanntzumachen. In Hessen ist dafür die Hessische Ausschreibungsdatenbank (HAD) als Pflichtveröffentlichungsorgan (www.had.de) von allen öffentlichen Auftraggebern zu nutzen.

EU-weite Vergabeverfahren sind außerdem im "Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union" zu veröffentlichen. Sie finden diese Bekanntmachungen in der Online-Version des Supplement zum Amtsblatt der EU, nämlich auf der Plattform TED (tenders electronic daily) unter <http://ted.europa.eu/TED/main/HomePage.do>

Die Bekanntmachungen der Stadt Kassel finden Sie außerdem auf den städtischen Internetseiten unter <https://www.kassel.de/service/produkte/kassel/Bauverwaltungsamt/oeffentliche-ausschreibungen.php>.

Impressum

Herausgeber ist der Magistrat der Stadt Kassel, Herstellung, Druck, Redaktion und Abonnementverwaltung: Abteilung Magistratsbüro, Pressestelle, Obere Königsstraße 8, 34117 Kassel, Ansprechpartnerin: Susanne Albert, Telefon: 0561 787 1231, E-Mail: amtsblatt@kassel.de. Im Internet unter <https://www.kassel.de/amtsblatt> stehen – außer den Sonderausgaben – alle Ausgaben des Amtsblattes zum Nachlesen zur Verfügung.

Abonnement: 52 Ausgaben pro Jahr, 52,00 Euro (ohne Sonderausgaben) zuzüglich 83,20 Euro Versandkosten. Einzelbezug: 1,00 Euro pro Ausgabe zuzüglich 1,60 Euro Versandkosten über Abteilung Magistratsbüro, Pressestelle (Adresse oben). Kündigung des Abonnements: schriftlich, sechs Wochen im Voraus zum 1. Januar oder 1. Juli jeden Jahres über die Abteilung Magistratsbüro, Pressestelle.

Neubestellung: jederzeit möglich über die Abteilung Magistratsbüro, Pressestelle. Anschriftenänderung oder sonstige Änderungen der Bezieherdaten sowie Reklamation: über die Abteilung Magistratsbüro, Pressestelle.

Der Redaktionsschluss für die Veröffentlichungen im Amtsblatt ist jeweils donnerstags um 12 Uhr. Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

